

## Qualifikation im Kursbereich

1. Die 5 Prüfungsfächer sind in der Einführungsphase und in den 4 Halbjahren der Hauptphase unterrichtet worden und in keinem dieser Halbjahre lautet die Note „ungenügend“.
  2. Es sind die Halbjahresergebnisse von **36** Kursen einzubringen.  
Dazu gehören die 4 Kurse in den 5 Prüfungsfächern und, soweit nicht durch diese Prüfungsfächer abgedeckt:
    - die 4 Kurse in **NW** (Bi, Ch oder Ph)
    - die 4 Kurse in **GW** (Ek, Ge oder Po)
    - mindestens 2 Kurse in **Bk/Mu**
    - mindestens 2 Kurse in **RL/Et**
  3. In mindestens **29** der 36 Kurse muss die Note mindestens **05** betragen.
  4. Die Punktsumme der 36 Noten muss mindestens **180** betragen.
- 

## Qualifikation im Abiturbereich

1. Die **fünf Prüfungsfächer** müssen die drei KMK-Aufgabenfelder berücksichtigen:
    - das sprachlich-literarisch-künstlerische
    - das gesellschaftswissenschaftliche
    - das math.-naturwissenschaftlich-technische
  2. • Die **schriftliche Prüfung** erfolgt in den 2 E-Fächern und in 2 vierstündigen G-Fächern.  
• Die **mündliche Prüfung** erfolgt in einem weiteren G-Fach (außer Seminarfach und Sport).  
• Unter den 3 geprüften **G-Fächern** muss das dritte Kernfach sein.
  3. In den **5 Prüfungsfächern** werden die Endnoten in **vierfacher Wertung** eingebracht.
    - In mindestens 3 Fächern (darunter wenigstens ein E-Fach) müssen dabei mindestens **20** Punkte erreicht werden.
    - Die Punktsumme in den 5 Prüfungsfächern beträgt mindestens **100**.
- 

## Gesamtqualifikation

Die Punktsumme im Kursbereich wird mit  $\frac{40}{36}$  multipliziert.

Es ergeben sich folgende Punktzahlen:

	minimal	maximal
Kursbereich	200 P	600 P
Abiturbereich	100 P	300 P
Summe	300 P	900 P